Hilfsmaßnahmen gegen Hämorrhoiden (s. auch Venen):

Erbsen:
Schmerzhafte Hämorrhoiden können innerhalb von vier bis fünf Wochen zurückgehen, wenn während dieser Zeit täglich 150 Gramm Erbsen verzehrt werden.[1]

Hafer:
Durch den hohen Ballaststoffgehalt ist Hafer imstande, Hämorrhoiden im Darm vorzubeugen.[2]

Vitamin-A-Mangel begünstigt:
Hämorrhoidenblutungen[3]

Johanniskrautöl:
Bei der Behandlung von Hämorrhoiden findet ein Kräuteröl Verwendung, und zwar Johanniskrautöl, täglich zweimal innerlich und äußerlich (das Öl wird mit einer kleinen Gummispritze durch den Schließmuskel eingespritzt).[4]

Apfelmost gegen Hämorrhoiden[5]

Empfohlene Tees bei Hämorrhoiden:
Hans Neuner empfiehl als Venen- und Hämorrhoidentee Baldrianwurzeln, Mistel, Hirtentäschelkraut, Angelikawurzeln, Pfefferminze und Ginster. Als besonders wirksam bewährte sich dreimal täglich 1 Tasse Tee von Königskerzen warm getrunken.[6]

Äußere Hämorrhoiden:
Bei äußeren Hämorrhoiden sind Einreibungen mit Johanniskrautöl oder –salbe oder Hamamelissalbe heilsam und kühlend.[7]

Innerliche Hämorrhoiden:
Bei innerlichen Hämorrhoiden wirken Einspritzungen von einem Kaffeelöffel voll Johanniskrautöl nicht nur lindernd, sondern auch heilend.[8]

Maßnahmen bei Hämorrhoiden:
Wichtig sind Blutreinigungskuren im Frühling und im Herbst. Gleichzeitig sollte man eine Fastenkur beginnen mit Rohkosttagen, zweimal pro Woche, einem gänzlichen Fasttag in der Woche und das Essen auf einfache, leicht verdauliche Speisen reduzieren.[9]

Reinigung nach der Stuhlentleerung:
die Reinigung nach der Stuhlentleerung spielt bei der Ausheilung von Hämorrhoiden eine wesentlich größere Rolle, als man es gemeinhin annimmt. Es sollte immer weiches Toilettenpapier verwendet werden. Noch

---

[1] Hochenegg, Ernährung, die Wunder wirkt, 1995, S. 29
[2] Hochenegg, Ernährung, die Wunder wirkt, 1995, S. 32
[3] Quelle: http://www.geschichteinchronologie.ch/med/DrVogel/10_allgemeine-krankheiten.htm
Wahrscheinlich aus: **Alfred Vogel:** Der kleine Doktor. Hilfreiche Ratschläge für die Gesundheit. Verlag A. Vogel, Postfach, CH-9053 Teufen AR, 66.Auflage 1991
(-> der Artikel, den Palomio daraus zusammengestellt hat, dürfte lauten: (und findet sich auf der oben angegebenen Internetseite): **Dr. Vogel:** Naturheilkunde mit Gemüse, Früchten, Blumen, Ölen und Milch; 10. Krankheitsbehandlungen: Allgemeine Krankheiten von Michael Palomino).
[4] Neuner, Hans: Gesundheit aus der Natur, S. 47f.
[5] Bankhofer:, „Mein Rat bei lästigen Beschwerden“
[6] Neuner, Hans: Gesundheit aus der Natur, S. 117
[7] Neuner, Hans: Gesundheit aus der Natur, S. 118
[8] Neuner, Hans; Gesundheit aus der Natur, S. 118
[9] Neuner, Hans: Gesundheit aus der Natur, 118

besser ist es, die Reinigung mit einem weichen, nassen Waschlappen (kaltes Wasser) vorzunehmen. Die Reinigung sollte sowohl nach der Stuhlentleerung als auch am Abend vor dem Zubettgehen erfolgen.[10]

[10] Neuner, Hans: Gesundheit aus der Natur, 116f.